

Protokoll

über die öffentliche Sitzung des Sozial-, Sport- und Kulturausschusses der Gemeinde Trittau am Donnerstag, den 25.10.2012, um 19.45 Uhr, im kleinen Sitzungssaal des Verwaltungsbauhauses in Trittau.

Anwesend sind: GV Barbara Harders, Vorsitzende

Die Ausschussmitglieder:

GV Ulrike Lorenzen

GV Bernd Marzi

WB Irene Schumann, i. V. für GV Wiebke Neumann

GV Michaela Droege

WB Wiebke Mann

WB Sven Höper

Außerdem anwesend: 1. Stellv. BM Peter Lange
Herr Finnern, DRK
Frau Schneider, DRK
Herr Roßmann, Kinderzentren Kunterbunt
Frau Johann, Lebenshilfewerk Stormarn gGmbH
Herr Bruns, Lebenshilfewerk Stormarn gGmbH
VA Susanne Dietrich, Protokollführerin

Die Vorsitzende eröffnet um 19.45 Uhr die Sitzung, begrüßt die Erschienenen und stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Es ergibt sich folgende

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Protokoll der Sitzung vom 25.09.2012
3. Vorstellung der potentiellen Träger der neu zu bauenden Kindertagesstätte
4. Sachstand Kinderbetreuungseinrichtung der kath. Kirche
5. Antrag Schützenverein
6. Verkauf von Kita-Plätzen an amtsangehörige Gemeinden
7. Haushalt 2013
8. Kleiderkammer DRK
9. Anfragen und Mitteilungen
10. Einwohnerfragestunde (nur zu den vorangegangenen Tagesordnungspunkten)

Zu TOP 1.: Einwohnerfragestunde

Herr Bastian Matthias, Elternbeirat der DRK-Kindertagesstätte „Löwenhertz“, möchte im Rückblick auf die vergangene SSK-Sitzung mitteilen, dass er es sehr gut finden würde, wenn

die neue Kita auf dem Platz der Salzhalle auch in die Trägerschaft des DRK kommt. Er erhofft sich davon Synergieeffekte, insbesondere im Rahmen der Personalvertretung oder auch der Ferienschließzeiten. Er geht davon aus, dass auch die Eltern der jetzigen Einrichtung gern unterstützend für die neue Einrichtung tätig werden würden.

Es wird nachgefragt, ob sich die Dame, die sich in einer der letzten Sitzungen als Tagespflegeperson vorgestellt und der man den Vorschlag einer Festanstellung unterbreitet hat, bereits gemeldet hätte. Frau Dietrich teilt mit, dass dieses bisher nicht der Fall ist, sie die Sache aber weiter verfolgt.

Weitere Fragen werden nicht gestellt.

(SSK Trittau vom 25.10.2012)

2/200

Zu TOP 2.: Protokoll der Sitzung vom 25.09.2012

Es gibt keine Einwendungen gegen das Protokoll der Sitzung vom 25.09.2012.

(SSK Trittau vom 25.10.2012)

VZ

Zu TOP 3.: Vorstellung der potentiellen Träger der neu zu bauenden Kindertagesstätte

Vorstellung des DRK

Herr Finnern und Frau Schneider vom DRK stellen das Konzept vor. Dem Original des Protokolls wird eine Präsentation beigelegt. Es ergeben sich einige Rückfragen, u.a. zum Thema Hortbetreuung. Das DRK sieht sich durchaus in der Lage, auch eine Hortbetreuung anzubieten. Es wird nach den Schwerpunkten gefragt. Auch hier ist es möglich, ähnlich wie im Löwenhertz-Kindergarten Schwerpunkte zu setzen. Es wäre auch ein Bewegungskindergarten denkbar. Es wird die Frage nach Gesundheit und Ernährung gestellt. Es wird auf gesunde Ernährung geachtet. Es gibt auch Projekte zu diesem Thema. Im Moment wird die Essensversorgung über einen Caterer geleistet. Es wäre natürlich schön, wenn man eine eigene Küche hätte. Aber das ist eine sehr kostspielige Einrichtung.

Die Vorsitzende bedankt sich bei Herrn Finnern und Frau Schneider, die den Sitzungssaal verlassen.

Vorstellung Kinderzentren Kunterbunt

Herr Roßmann stellt die Kinderzentren Kunterbunt vor. Dem Original des Protokolls wird eine Präsentation beigelegt. Die aktuellen Öffnungszeiten, wie sie hier im Umland von den wenigen Einrichtungen, die die Kinderzentren Kunterbunt haben, sind von 7.00 – 18.00 Uhr. Bei 400 Mitarbeitern gibt es auch 15 männliche. Wünsche, was die Art und Weise der Einrichtung betrifft, z. B. Bewegungskindergarten, können berücksichtigt werden. Auch hier ist eine Hortbetreuung möglich.

Die Vorsitzende bedankt sich bei Herrn Roßmann für den Vortrag, welcher den Sitzungssaal verlässt.

Vorstellung Lebenshilfewerk Stormarn gGmbH

Frau Johann und Herr Bruns stellen das Konzept vor. Dem Original des Protokolls wird dieses beigefügt. Bei den Rückfragen geht auch um gesunde Ernährung. Auch hier werden die Einrichtungen durch einen Caterer beliefert. Es gibt auch eine Art „Kinderküche“, wo den Kindern Zugang zu Lebensmitteln gegeben wird. Nach Absprache mit den Kommunen wird bedarfsorientiert geöffnet. Auch was die Budgetierung betrifft gibt es verschiedene Varianten von Defizitausgleich über Teilbudgetierung, ähnlich wie beim DRK.

Die Vorsitzende bedankt sich bei Frau Johann und Herrn Bruns, welche ebenfalls den Raum verlassen.

Es wird beschlossen, dass auf der GV am 22.11.2012 hierüber entschieden wird. Die Parteien wollen vorher in den Fraktionen beraten.

(SSK Trittau vom 25.10.2012)

2/200

Zu TOP 4.: Sachstand Kinderbetreuungseinrichtung der kath. Kirche

Den Ausschussmitgliedern liegt eine Vorlage vor. Die kath. Kirche bittet um ein Schreiben, dass 75 % der Umbaukosten berücksichtigt werden. Das sind rd. 105.000,00 €, die von der Gemeinde getragen werden, nach Abzug der Zuschussmittel, wie sie aus Landesmitteln kommen. Nach kurzer Diskussion wird zur Abstimmung gestellt, ob man der Kirche den Zuschuss von 105.000,00 € genehmigt.

Beschluss:

Die Gemeinde Trittau bezuschusst die kath. Kirche mit 75 % der Umbaukosten abzüglich der Zuschüsse aus Landesmitteln.

Stimmenverhältnis: einstimmig

(SSK Trittau vom 25.10.2012)

1/200

Zu TOP 5.: Antrag Schützenverein

Den Ausschussmitgliedern liegt eine Vorlage über einen Zuschussantrag des Schützenvereins vor. Es wird mitgeteilt, dass auch in den vergangenen Jahren derartige Dinge nicht bezuschusst wurden. Nach kurzer Diskussion ergeben sich zwei Beschlussvorschläge:

Beschlussvorschlag 1:

Der volle beantragte Betrag soll als Zuschuss gezahlt werden.

Stimmenverhältnis: keine Ja-Stimmen
7 Nein-Stimmen
Keine Stimmenthaltungen

Beschlussvorschlag 2:

Der Betrag soll auf zwei Jahre gesplittet werden.

Stimmenverhältnis: 3 Ja-Stimmen
4 Nein-Stimmen
Keine Stimmenthaltungen

Es wird gebeten, das Ergebnis dieser Beschlusslage dem Schützenverein schriftlich mitzuteilen.

(SSK Trittau vom 25.10.2012)

1/200; 2/200

Zu TOP 6.: Verkauf von Kita-Plätzen an amtsangehörige Gemeinden

Frau Dietrich stellt zur Diskussion, ob analog dem Vorgehen bei der DRK-Kindertagesstätte „Löwenhertz“ auch hier den amtsangehörigen Gemeinden, die so klein sind, dass sie keine eigenen Einrichtungen bauen können, weil es sich anzahlmäßig nicht lohnt, diesen wieder Kindertagesstättenplätze verkauft werden, damit sie ihren Bedarf decken können. Es besteht eine grundsätzliche Bereitschaft unter den gleichen Bedingungen, wie vor einigen Jahren beim Bau der Kita „Löwenhertz“ zu verfahren.

Stimmenverhältnis: einstimmig

(SSK Trittau vom 25.10.2012)

1/200

Zu TOP 7.: Haushalt 2013

Der Haushalt wird seitenweise durchgegangen und u.a. gebeten, dass die HH-Stellen der Wassermühle dem Original und den Kopien des Protokolls beigelegt werden.

Anmerkung der Verwaltung:

Die HH-Stellen der Wassermühle wurden von Herrn Mesch selber erstellt und direkt dem Fachdienst Finanzen überantwortet. Eine Auflistung der Anmeldung zum Haushalt 2013 wird dem Original und den Kopien des Protokolls beigelegt.

Bei einigen Rückfragen werden geklärt. Es wird gebeten, bei der HH-Stelle 4640.716 die Abrechnung der Kirche an das Protokoll anzuhängen und dem Finanzausschussvorsitzenden zusätzlich zur Kenntnis zu geben.

Es liegen weitere Anträge vor. Es ist erforderlich für den Kindergarten „Spatzennest“ neue Gartenmöbel für das kommende Jahr zu erwerben. Hier werden 1.400,00 € beantragt.

Stimmenverhältnis: einstimmig

Es wird beantragt, das Spielmobil im kommenden Sommer auf die Spielplätze zu bringen, z. B. auch für die Ferienaktion. Hierfür sollen 500,00 € bereitgestellt werden.

Stimmenverhältnis: einstimmig

Der Kindergarten „Vier Jahreszeiten“ möchte eine Veranstaltung mit Trommelzauber machen. Hier sollen 500,00 € bereitgestellt werden.

Stimmenverhältnis: 6 Ja-Stimmen
Keine Nein-Stimmen
1 Stimmenthaltung

Über die Bestandteile des Haushaltes, über die der SSK zu beraten hat, wird abgestimmt.

Stimmenverhältnis: einstimmig

(SSK Tritttau vom 25.10.2012) 1/200

Zu TOP 8.: Kleiderkammer DRK

Frau Dietrich stellt kurz die Neuigkeiten vor. Es wird kontrovers diskutiert. Es wird gebeten, die Entscheidung über den Stellplatz der Container für die Kleiderkammer des DRK in den Bau- und Umweltausschuss zu vertagen, da über die Tatsache, dass eine solche Kleiderkammer gewollt ist, bereits entschieden wurde.

(SSK Tritttau vom 25.10.2012) 1/300

Zu TOP 9.: Anfragen und Mitteilungen

Es wird nachgefragt, wie es sich mit den Ausdünstungen in der Bunsenstraße verhält. Der stellvertretende Bürgermeister Herr Lange berichtet, dass im Moment noch geklärt wird, wer Eigentümer dieses Grundstückes ist.

Es wird nach dem Stand zum Spielplatz Bahnhofswiete gefragt. Es hat ein Gespräch zwischen BM Nussel und den Anwohnern stattgefunden, in dem darüber gesprochen wurde, wie der Spielplatz zukünftig mit Spielgeräten ausgestattet werden soll.

Es wird nach dem Stand der Dinge bezüglich des Caterings in der Wassermühle gefragt. Hier ist es so, dass die Dame, die das Mühlencafé gepachtet hatte, das Café nicht mehr betreibt.

(SSK Tritttau vom 25.10.2012) 1/300

Zu TOP 10.: Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

Ende der Sitzung: 22.35 Uhr

(Vorsitzende)

(Protokollführerin)

Anlagen, die dem Original des Protokolls beizufügen sind:

- Zu TOP 3.: Präsentation des DRK
Präsentation Kinderzentren Kunterbunt
Konzept Lebenshilfewerk Stormarn gGmbH
- Zu TOP 4.: Bezuschussung kath. Kirche
- Zu TOP 5.: Bezuschussung Schützenverein
- Zu TOP 7.: Haushalt 2013
Haushaltsansatz Wassermühle

Anlagen, die den Kopien des Protokolls beizufügen sind:

- Zu TOP 3.: Präsentation des DRK
Präsentation Kinderzentren Kunterbunt
Konzept Lebenshilfewerk Stormarn gGmbH
- Zu TOP 7.: Haushalt 2013
Haushaltsansatz Wassermühle